De Grey Mining: Hohe Goldausbringungsraten mit konventioneller CIL-Verarbeitung auf Toweranna

14.06.2019 | [DGAP](#)

[De Grey Mining Ltd.](#) ASX: DEG, "De Grey", "das Unternehmen") freut sich, die positiven Ergebnisse der metallurgischen Untersuchung der Proben aus der Tagebaulagerstätte Toweranna im Pilbara-Goldprojekt (PGP) des Unternehmens bekanntzugeben.

- "Free Milling" mit hohen Goldausbringungsraten mit konventioneller CIL-Verarbeitung

- Oxid - Gewinnungsrate +94 % ? Fresh - Gewinnungsrate +96 %.

- Hohe Goldausbringungsraten mit gravimetrischen Verfahren ? Oxid - Gewinnungsrate 20,8 % ? Fresh - Gewinnungsrate 54,3 %.

Es wurden Untersuchungen durchgeführt, um die Goldgewinnungsrate mithilfe des Carbon-in-Leach-Verfahrens (CIL) aus oxidiertem und frischem Gestein bei Körnungsgrößen zwischen 150 und 75 µm zu bestimmen. Bei allen Proben aus der Oxidgoldzone wurde eine hohe Goldgewinnungsrate festgestellt, von 92,0 % bei grober Körnung bis zu 94,7 % bei einer Körnung von 75µm in einer Extraktionszeit von 24 Stunden. Auch die Proben aus frischem Gestein erbrachten exzellente Ergebnisse mit 94,7 % bei 150 µm und 96,3 % bei feinerer Körnung in einem Zeitraum von 24 Stunden. Diese Ergebnisse zeigen, dass Toweranna Free-Milling-Erze aufweist und ohne Einschränkung eine konventionelle CIL-Verarbeitung zulässt.

Separate Proben wurden mithilfe eines gravimetrischen Verfahrens auf die Goldgewinnungsrate getestet. Dabei erbrachten Oxid- und Fresh-Rock-Proben Gewinnungsraten von 20,8 % bzw. 54,3 %. Diese hohen Gewinnungsraten zeigen, dass es möglich sein könnte, die Goldgewinnungsrate durch die Vorschaltung eines Schwerkraftkonzentrators vor den CIL-Kreislauf noch einmal zu erhöhen. Die Vorteile der gravimetrischen Goldgewinnung werden noch in weiteren Untersuchungen evaluiert.

Andy Beckwith, Technical Director, erklärte hierzu: "Toweranna nimmt wegen seines starken Wachstumspotenzials und der hohen Gewinnungsrate mit konventioneller CIL-Verarbeitung weiter an Bedeutung zu. Die Ergebnisse laufender Bohrungen definieren weiter Goldadern in mehreren Schichten übereinander bis in eine Tiefe von mindestens 200 Meter. Sobald die Probebohrungen abgeschlossen sind, werden wir die Ressourcenschätzung im Tagebau zwischen 0 und 200 Metern aktualisieren und mit der Optimierung der Tagebaubedingungen beginnen. Wir sehen in den Kernbohrungen immer häufiger offenliegende Goldadern. Die hohen Goldgewinnungsraten und das einfache Free Milling sind ermutigend.

Toweranna könnte zum Gamechanger werden, weil es das Potenzial hat, die Ressourcen rasch zu erhöhen und so die Vormachbarkeitsstudie aufzuwerten."

Es wurden Mahlarbeiten an den Toweranna-Proben durchgeführt, um deren physische Eigenschaften zu bestimmen. Das Oxidmaterial wurde als weich mit einem niedrigen Abriebsgrad klassifiziert, ähnlich den anderen Lagerstätten des PGP. Die frischen Proben wurde als mittelhart bis hart klassifiziert, mit einer hohen Abriebsgrad.

Die Untersuchungen wurden von ALS Metallurgy, einem weltweit führenden Untersuchungs- und Analyseunternehmen, durchgeführt. Es wurden Proben aus oxidiertem und frischem Gestein untersucht, die einer speziell zu diesem Zweck angelegten Diamantkernbohrung mit großem Durchmesser entnommen wurden. Einzelheiten zur Lage des Bohrlochs und zu den Probenintervallen sind in Tabelle 4 in der originalen englischen Pressemitteilung gegeben. Die Untersuchungsarbeiten standen unter der Leitung der GR Engineering Services Limited und wurden durch das technische Personal von De Grey unterstützt.

Alle Abbildungen, Tabellen und Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Tabelle 4 darin zeigt: Daten zur Lage der metallurgischen Bohrlöcher.

Die metallurgischen Ergebnisse sind in Tabelle 1 und 2 zusammengefasst. Es wird darauf hingewiesen,

dass die Goldgewinnungsraten der untersuchten Proben die durchschnittliche Gewinnungsrate der Toweranna Mineral Resource deutlich übertreffen. Es werden weitere Variabilitätsuntersuchungen in der gesamten Lagerstätte notwendig sein, um die Goldgewinnungsraten bei unterschiedlichem Erzgehalt bestimmen zu können. De Grey weist darauf hin, dass minderwertiges Material zu geringeren Goldgewinnungsraten führen könnte. Allerdings zeigen jüngste Ergebnisse von LeachWELL aus der Untersuchung verschiedener Bohrproben aus Toweranna über eine große Breite von Proben konstant hohe Goldgewinnungsraten bei Zyanidlaugung, die in Tabelle 3 dargestellt sind.

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Lage der Lagerstätte Toweranna innerhalb des Pilbara Gold Project.

Tabelle 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Zusammenfassung der Ergebnisse der metallurgischen Untersuchung - CIL- und Gesteinsparameter.

Tabelle 2 zeigt: Zusammenfassung der Ergebnisse der metallurgischen Untersuchung - Gravimetrische Goldbestimmung.

Zusätzliche LeachWELL- und Raster-Brandproben

34 ausgewählte Reverse-Circulation-Proben aus den 8 erwähnten Bohrlöchern wurden mithilfe der LeachWELL-Technik beispielhaft für die Zyanidlaugung untersucht. Dabei stellte sich heraus, dass sich die Ergebnisse von LeachWELL von der ursprünglichen Brandprobe positiv abheben. Diese Technik zur vorläufigen Bestimmung der Goldextraktion wird mit einem Zyanidlösungsmittels angewendet.

An denselben Proben wurde auch eine Raster-Brandproben-Untersuchung durchgeführt. Deren Ergebnisse heben sich sowohl von den ursprünglichen Routine-Brandproben als auch von den oben beschriebenen Untersuchungen von LeachWELL positiv ab. Die Ergebnisse sind in Tabelle 3 unten zusammengefasst.

Tabelle 3 zeigt: Ergebnisse der Brandproben-Analyse im Vergleich zu den Ergebnissen der LeachWELL- und Raster-Brandproben-Untersuchungen.

Nur eine Probe (TR058 in 54-55 m Tiefe) zeigt eine große Abweichung sowohl bei den LeachWELL- als auch den Raster-Brandproben-Untersuchungen von den Ergebnissen der ursprünglichen Brandprobe. Dieses Ergebnis lässt auf einen Goldnugget-Effekt schließen, d.h. dass in der ursprünglichen Brandprobe ein kleines Goldnugget vorhanden war. Insgesamt zeigen die Ergebnisse einen niedrigen bis mittleren Goldnugget-Effekt mit generell hoher Reproduzierbarkeit zwischen den drei Techniken.

Die Reverse-Circulation-Bohrungen zur Ressourcenerweiterung wurden bis zu einer Tiefe von 200 Metern abgeschlossen. Es wurden vielversprechende Goldadern in mehreren Schichten in der Bohrung angetroffen. Es finden weiterhin Erkundungs-Diamantkernbohrungen statt, um das Mineralisierungspotenzial in Tiefen zwischen 200 und 600 Metern zu erörtern. Beispiele der Abschnitte mit hochwertigen Goldadern: 29 m mit 4,38 g/t, 26 m mit 3,07 g/t, 15 m mit 5,11 g/t, 8 m mit 14,12 g/t, 21 m mit 2,04 g/t, 11 m mit 5,21 g/t, 7 m mit 8,14 g/t und 12 m mit 2,94 g/t. Eine Aktualisierung der Ressourcen wird voraussichtlich im Quartal bis September fertiggestellt sein.

Weitere Programme

Toweranna hat Schätzungen zufolge das Potenzial für erhebliches Ressourcenwachstum und es besteht die Möglichkeit sowohl des Tage- als auch des Untertagebaus. Diese Potenziale sind signifikant und können eventuell materielle und positive Auswirkungen auf die Tagebauplanung der Vormachbarkeitsstudie 2019 haben.

Die Arbeitsprogramme wurden beschleunigt, um die Erweiterung der Ressourcen bis zur nominellen Tiefe von 200 Metern voranzubringen. Die Testmineralisierung wird bis zu einer Tiefe von mindestens 600 Metern vorangebracht. Zu den Arbeitsschritten der nächsten 2-3 Monate in der Toweranna-Lagerstätte zählen:

- Erkundungs-Diamantkernbohrungen zur Evaluierung des Goldpotenzials zwischen 200 und 600 Meter - die Bohrungen laufen, erste Ergebnisse stehen noch aus.
- Eine Aktualisierung der Ressourcenschätzung ist für das Quartal bis September geplant, nach dem Eingang der abschließenden Diamantkernbohrung.
- Zweite Phase der Erzsartierungsuntersuchungen einschließlich
- Zerkleinerung von 2-4 Tonnen Material aus vorhandenen historischen Bergbaurückständen,

- Erzsartierung bei ausgewählten Goldadern unter Verwendung vorhandener Bohrkerne.
- Optimierung des Tagebaus als Teil der Vormachbarkeitsstudie 2019, geplant im Quartal bis September nach Fertigstellung des neuen Ressourcenmodells.

Hintergrund

Die Lagerstätte Toweranna weist eine Art der Goldmineralisierung auf, die in Pilbara bisher nicht bekannt war, die aber anderen Goldlagerstätten in Granitgestein weltweit ähnelt, von denen viele große Goldvorkommen enthalten (mehr als 1,0 Millionen Unzen). Zwei ähnliche Lagerstätten im Westen Australiens liegen beide in der Region Laverton der Eastern Goldfields Inc.. Es handelt sich um:

* die Lagerstätte Wallaby (Goldfields Limited) - mehr als 8 Mio. Unzen an Ressourcen, Produktion von mehr als 250.000 Unzen pro Jahr; und

* die nahegelegene Lagerstätte Jupiter 1 (Dacian Gold Limited) - 1,6 Mio. Unzen an Ressourcen.

Darüber hinaus haben die Goldlagerstätten Lamaque und Sigma in Quebec, Kanada beide jeweils mehr als 4,5 Mio. Unzen produziert, insgesamt also mehr als 9,0 Mio. Unzen. Die Mineralisierung und die Bohrtiefen liegen bei der Lagerstätte Sigma in einer Tiefe von mehr als 1.800 Meter.

Diese großen Goldlagerstätten mit mehreren Millionen Unzen treten häufig in Clustern auf. Es könnten also auf längere Sicht weitere Ziele in der Art wie Toweranna im Portfolio von De Grey entdeckt werden. De Grey hat mit der Untersuchung mehrerer ähnlicher Explorationsziele, darunter auch Ziele südwestlich des Mount Berghaus, begonnen.

Die Lagerstätte Toweranna weist derzeit oberflächennahe Ressourcen von 2,01 Mt mit 2,2 g/t Au für 143.900 Unzen (JORC 2012), die etwa 60 % des Ziels in Tiefen zwischen 100 und 120 Metern Tiefe ausmachen. Weitere Bohrungen zur Ressourcenerweiterung sind erforderlich, damit die vorgeschlagenen Tagebaugrenzen genau definiert und auf potenzielle unterirdische Ressourcen geprüft werden können.

Im März 2019 wurde ein Ziel für die Exploration von Toweranna definiert, das auf folgenden Tiefenklassen basiert:

Explorationsziel (0-200 m) 4,8 Mt - 5,6 Mt mit 2,1 g/t bis 2,3 g/t für 340.000 - 400.000 Unzen einschließlich der bestehenden Ressource von 2,01 Mt mit 2,2 g/t Au für 143.900 Unzen.

Explorationsziel (200-400 m) 4,8 Mt - 5,6 Mt mit 2,1 g/t bis 2,3 g/t für 340.000 - 400.000 Unzen, unterstützt durch begrenzte, aber positive Bohrungen bis 420 m Tiefe.

Explorationsziel (0-400 m) 9,6 Mt - 11,2 Mt mit 2,1 g/t bis 2,3 g/t für 680.000 - 800.000 Unzen.

Hinweis zu den Explorationszielen: *Explorationsziel - Die potenzielle Quantität und Qualität des Explorationsziels beruhen derzeit auf Annahmen. Es wurden noch keine ausreichenden Untersuchungen durchgeführt, um Bodenschätze feststellen zu können und es besteht keine Sicherheit, dass weitere Untersuchungen zur Feststellung von Bodenschätzen führen werden.

Quellenverzeichnis:

1 www.daciangold.com.au/site/operations/mt-morgans-gold-project/jupiter-gold-mine

2 Integra Gold N43-101 Report, Lamaque, 2017

Competent Persons Statement

Die Information in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Explorationsergebnisse bezieht, basiert auf der von Herrn Andrew Beckwith zusammengestellte Information und den Begleitunterlagen, die sie angemessen repräsentiert. Herr Beckwith ist eine sachkundige Person und ein Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy. Herr Beckwith ist ein Berater der De Grey Mining Limited. Herr Beckwith verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources Ltd. and Ore Reserves".

Herr Beckwith stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Für weitere Informationen:

Simon Lill (Executive Chairman) oder Andy Beckwith (Technischer Direktor u. Betriebsleiter)

[De Grey Mining Ltd](http://www.degreymining.com.au)

Tel. +61-8-9381 4108

admin@degreymining.com.au

Im deutschsprachigen Raum:

AXINO GmbH

Fleischmannstraße, 73728 Esslingen am Neckar

Tel. +49-711-82 09 72 11

Fax +49-711-82 09 72 15

office@axino.de

www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69912--De-Grey-Mining--Hohe-Goldausbringungsraten-mit-konventioneller-CIL-Verarbeitung-auf-Toweranna.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).